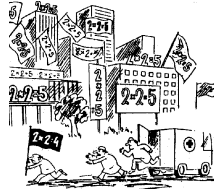


Deutschland, Doitschland - mir stinkt alles!!!



Gründe gegen Doitschland:

+++ Deutschland ist eine Nation.

Wie alle anderen auch organisiert sich die Nation über die Definition einer der Nation angehörenden Zahl von Menschen („Volk“) sowie einer festen Außengrenze. Beides ist von oben festgesetzt, die Menschen, die dieser Nation angehören, tun das durch Gesetze oder Behördenfestsetzungen. Und die der Nation nicht angehören dürfen, werden dazu auch nicht befragt. Nation bedeutet Herrschaft und Fremdbestimmung!

+++ Grenzen töten.

Deutschland ist wie alle anderen Nationen von Grenzen umgeben. Diese werden direkt oder, wie im Fall der EU, an gemeinsamen Außengrenzen, streng bewacht. An den Grenzen erfolgt eine Einteilung in drei Klassen: Die wertvollen Menschen aus Deutschland selbst bzw. der immer mehr wie eine eigene Nationalität gewerteten EU-Staatsbürgerschaft. Sie können sich frei bewegen, soweit das Regime „Demokratie“ Freiheit zuläßt. Die zweite Gruppe sind die nützlichen AusländerInnen. Sie werden ins Land gelassen, solange sie verwertbar sind - und dann wieder rausgeworfen. Die dritte Gruppe sind die, die als unnütz gelten. Sie werden in der Regel gleich abgewiesen oder zwangsweise wieder aus Deutschland herausgeschleppt. Eine Grenze bedeutet oft die Entscheidung zwischen Leben und Tod!

+++ Der Tod ist ein Meister aus Deutschland.

Deutschland ist historisch ein Land, das immer im Mittelpunkt von Pogromen, Vertreibungen, Krieg und Vernichtung stand. Der Holocaust ist der bedrückende Höhepunkt dieses Wahns zur Auslöschung nichtgewollter Menschen. Doch die historische Serie von Vernichtungskriegen und -plänen, Kreuzzügen und Hexenverbrennung, Kolonisierung und Erschiessungen ist lang - und immer wieder vor allem deutsch. Das wiedererstarkte Deutschland tastet sich zurück, dieses Denken wieder zur praktischen Politik und zur Vorbereitung neuen Wahns werden zu lassen. Der erstarkende Antisemitismus, Pogromstimmungen, öffentliche Hetze und neue Kriege im Zwei-Jahrestakt sprechen eine deutliche Sprache.

+++ Deutschland will Weltmacht sein.

Wer Texte aus dem rotgrünen Regierungslager liest, versteht Forderungen wie Nachhaltigkeit, internationale Gerichtshöfe und Stärkung der UNO ganz anders - immer geht es um die Konkurrenz zur USA und um die Europäische Union als zukünftige führende Weltmacht. In dieser EU wird Deutschland die erste Geige spielen - ein modernerer Weg zur Weltmacht als die Versuche vor 60 Jahren.

+++ Deutschland – der totale Markt.

Deutschland gehört zu den neoliberalen Staaten dieser Welt. Alles wird verwertbar: Der Mensch als Arbeitskraft oder zur Reproduktion (Kinder, Küche ...). Luft, Wasser, Boden, Gene, Wissen, Maschinen - alles bekommt Eigentümer und einen Wert, dient dem Kauf und Verkauf, wird akkumuliert, d.h. angesammelt bei immer weniger Menschen, die dieses Kapital als Macht nutzen. Arbeitsfetischismus regiert das Land, die fremdbestimmte Ausbeutung wird zum großen Ziel des Lebens.

+++ Von Diskriminierung bis Knästen: Deutschland!

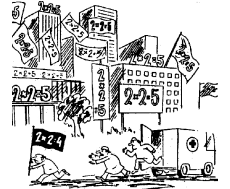
Herrschaft und Unterdrückung sind in Deutschland Alltag. Sexismus und Zwang zu einheitlichen Geschlechtern, Rassismus und Zuordnung zu Nationalität, Unterdrückung von Kindern, sog. Behinderten, Zwangspsychiatisierung und vieles mehr sind überall anzutreffen. Das ist nicht Zufall, sondern wird organisiert über Medien, Bildung, Erziehung, öffentliche Meinungsmache, Gesetze und die hinter ihnen agierenden Menschen, selbst mehr Rädchen als selbstbestimmt handelnd.

Für ein Leben ohne Deutschland!

Unser Traum ist ein anderer. Menschen brauchen keine Regierungen, Behörden, Institutionen, Märkte usw., um ihre Angelegenheiten zu regeln, freie Vereinbarungen zu schließen und sich selbst zu organisieren. All das schränkt Freiheit und Selbstentfaltung ein. Staat und Markt sind Gefängnisse, aus denen wir ausbrechen wollen.

Für eine Welt ohne Deutschland! Ohne Nationen, Grenzen und alle Formen von Herrschaft und Verwertung!

Deutschland, Doitschland - mir stinkt alles!!!



Gründe gegen Doitschland:

+++ Deutschland ist eine Nation.

Wie alle anderen auch organisiert sich die Nation über die Definition einer der Nation angehörenden Zahl von Menschen („Volk“) sowie einer festen Außengrenze. Beides ist von oben festgesetzt, die Menschen, die dieser Nation angehören, tun das durch Gesetze oder Behördenfestsetzungen. Und die der Nation nicht angehören dürfen, werden dazu auch nicht befragt. Nation bedeutet Herrschaft und Fremdbestimmung!

+++ Grenzen töten.

Deutschland ist wie alle anderen Nationen von Grenzen umgeben. Diese werden direkt oder, wie im Fall der EU, an gemeinsamen Außengrenzen, streng bewacht. An den Grenzen erfolgt eine Einteilung in drei Klassen: Die wertvollen Menschen aus Deutschland selbst bzw. der immer mehr wie eine eigene Nationalität gewerteten EU-Staatsbürgerschaft. Sie können sich frei bewegen, soweit das Regime „Demokratie“ Freiheit zuläßt. Die zweite Gruppe sind die nützlichen AusländerInnen. Sie werden ins Land gelassen, solange sie verwertbar sind - und dann wieder rausgeworfen. Die dritte Gruppe sind die, die als unnütz gelten. Sie werden in der Regel gleich abgewiesen oder zwangsweise wieder aus Deutschland herausgeschleppt. Eine Grenze bedeutet oft die Entscheidung zwischen Leben und Tod!

+++ Der Tod ist ein Meister aus Deutschland.

Deutschland ist historisch ein Land, das immer im Mittelpunkt von Pogromen, Vertreibungen, Krieg und Vernichtung stand. Der Holocaust ist der bedrückende Höhepunkt dieses Wahns zur Auslöschung nichtgewollter Menschen. Doch die historische Serie von Vernichtungskriegen und -plänen, Kreuzzügen und Hexenverbrennung, Kolonisierung und Erschiessungen ist lang - und immer wieder vor allem deutsch. Das wiedererstarkte Deutschland tastet sich zurück, dieses Denken wieder zur praktischen Politik und zur Vorbereitung neuen Wahns werden zu lassen. Der erstarkende Antisemitismus, Pogromstimmungen, öffentliche Hetze und neue Kriege im Zwei-Jahrestakt sprechen eine deutliche Sprache.

+++ Deutschland will Weltmacht sein.

Wer Texte aus dem rotgrünen Regierungslager liest, versteht Forderungen wie Nachhaltigkeit, internationale Gerichtshöfe und Stärkung der UNO ganz anders - immer geht es um die Konkurrenz zur USA und um die Europäische Union als zukünftige führende Weltmacht. In dieser EU wird Deutschland die erste Geige spielen - ein modernerer Weg zur Weltmacht als die Versuche vor 60 Jahren.

+++ Deutschland – der totale Markt.

Deutschland gehört zu den neoliberalen Staaten dieser Welt. Alles wird verwertbar: Der Mensch als Arbeitskraft oder zur Reproduktion (Kinder, Küche ...). Luft, Wasser, Boden, Gene, Wissen, Maschinen - alles bekommt Eigentümer und einen Wert, dient dem Kauf und Verkauf, wird akkumuliert, d.h. angesammelt bei immer weniger Menschen, die dieses Kapital als Macht nutzen. Arbeitsfetischismus regiert das Land, die fremdbestimmte Ausbeutung wird zum großen Ziel des Lebens.

+++ Von Diskriminierung bis Knästen: Deutschland!

Herrschaft und Unterdrückung sind in Deutschland Alltag. Sexismus und Zwang zu einheitlichen Geschlechtern, Rassismus und Zuordnung zu Nationalität, Unterdrückung von Kindern, sog. Behinderten, Zwangspsychiatisierung und vieles mehr sind überall anzutreffen. Das ist nicht Zufall, sondern wird organisiert über Medien, Bildung, Erziehung, öffentliche Meinungsmache, Gesetze und die hinter ihnen agierenden Menschen, selbst mehr Rädchen als selbstbestimmt handelnd.

Für ein Leben ohne Deutschland!

Unser Traum ist ein anderer. Menschen brauchen keine Regierungen, Behörden, Institutionen, Märkte usw., um ihre Angelegenheiten zu regeln, freie Vereinbarungen zu schließen und sich selbst zu organisieren. All das schränkt Freiheit und Selbstentfaltung ein. Staat und Markt sind Gefängnisse, aus denen wir ausbrechen wollen.

Für eine Welt ohne Deutschland! Ohne Nationen, Grenzen und alle Formen von Herrschaft und Verwertung!